Presseinformation

27. Februar 2006

Neue Beatmungsgeräte für das Landesklinikum Zwettl

Gesamtwert der Geräte beträgt 150.000 Euro

Die Intensivstation des Landesklinikums Waldviertel Zwettl verfügt seit kurzem über insgesamt sechs neue Beatmungsgeräte, die in der Intensivmedizin einen unverzichtbaren Bestandteil des Klinikalltags darstellen. Der Gesamtwert dieser neuen, modernen Geräte beläuft sich auf 150.000 Euro.

Die Geräte kommen zum Einsatz, wenn Patientinnen und Patienten mit schweren Erkrankungen nicht mehr in der Lage sind, aus eigener Kraft genügend Sauerstoff für den Körper aufzunehmen. Die Atmung dieser Patientinnen und Patienten wird dann mit Hilfe derartiger Beamtungsgeräte unterstützt.

Nähere Informationen: Landesklinikum Waldviertel Zwettl, Jürgen Friedl, Telefon 02822/504-6810, e-mail presse@zwettl.lknoe.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at